

7. Juni 2017

**Hannoversche Jugendverbände laden mit dem Stadtjugendring Hannover zu einem Jugend-IFTAR ein.****Interreligiöse und interkulturelle Feier des Fastenbrechens hinter dem Haus der Jugend.****Weiterer Schritt in der Kooperation mit muslimischen Jugendverbänden.**

Am Abend des 16.06.2017 versammeln sich Mitglieder hannoverscher Jugendverbände, Freunde und Förderer zu einer interkulturellen und interreligiösen IFTAR-Feier im Zelt hinter dem Haus der Jugend.

Eingeladen zu diesem Fest, mit dem das Fastenbrechen am Ende eines Tages im Ramadan begangen wird, haben der SJR Hannover e.V. und einzelne Jugendverbände zusammen mit der MJD Hannover-Ortsgruppe (Muslimische Jugend in Deutschland).

Die Verbände arbeiten seit einigen Jahren in Projekt der AEJ (Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend) „junge Muslime als Partner“ zusammen und haben schon Friedensveranstaltungen und internationale Begegnungen organisiert.

Mit der gemeinsamen IFTAR-Feier würdigen sie die Wichtigkeit des Ramadans für das muslimische Glaubensleben.

Die Feier wird gegen 20.00 Uhr beginnen und durch eine Begrüßung eingeleitet. Hier sprechen der Bürgermeister Herr Scholz und der Vorsitzende des Stadtjugendringes Hannover, Wilfried Duckstein.

Danach schließt sich ein kultureller Teil mit Präsentationen und Rezitationen an, bevor der Gebetsruf den speziellen religiösen Teil der Feier einleitet.

Wenn die Sonne untergeht, wird eine Dattel gereicht, danach gibt es einen Schluck Wasser für alle.

Bei einem IFTAR soll auch Gemeinschaft und der Einsatz für eine solidarische Welt gelebt werden, dies realisiert sich in einem gemeinsamen Mahl, das bis tief in die Nacht reichen kann.

**Kontakt:**

Stadtjugendring Hannover e.V.

Haus der Jugend

Maschstr. 24

30169 Hannover

Tel. 0511 / 88 41 17 Fax. 0511 / 809 44 54

e-Mail: [sjr.hannover@t-online.de](mailto:sjr.hannover@t-online.de)[www.sjr-hannover.de](http://www.sjr-hannover.de)

„Das gemeinsame Feiern und Essen unterstreicht den Wunsch und die Sehnsucht nach einer solidarischen Gemeinschaft“, so Wilfried Duckstein.

Das Bündnis wird in diesem Jahr noch eine interkulturelle Juleica durchführen, sich an dem „Fest für alle“ anlässlich des Reformationstages beteiligen und im Advent ein Seminar zur Friedensethik aus Anlass des Empfangs des Friedenslichtes durchführen.

Für den Stadtjugendring stehen diese Aktivitäten, die alle ohne die kooperierenden Verbände nicht denkbar wären, im Kontext einer interkulturellen Öffnung.

Die Veranstaltung wird von der Buhmannstiftung und Generation<sup>3</sup> gefördert.

Der Stadtjugendring ist ein freiwilliger Zusammenschluss von über 30 Jugendorganisationen aus allen Bereichen der Stadtkultur. Neben Gewerkschaftsverbänden stehen Verbände aus der Kultur der Arbeiterjugendbewegung, der kirchlichen Jugendarbeit, der Natur- und Umweltschutzbewegung, sowie aus der migrantischen Jugendbewegung mit insgesamt einigen tausend Jugendlichen.

Der Stadtjugendring Hannover versteht sich als Interessenvertretung und Sprachrohr der Jugendlichen aus den Verbänden, sowie der nichtorganisierten Jugendlichen der Stadt Hannover.

Anhang: PDF-Flyer

Kontakt:  
Stadtjugendring Hannover e.V.  
Haus der Jugend  
Maschstr. 24  
30169 Hannover  
Tel. 0511 / 88 41 17 Fax. 0511 / 809 44 54  
e-Mail: [sjr.hannover@t-online.de](mailto:sjr.hannover@t-online.de)  
[www.sjr-hannover.de](http://www.sjr-hannover.de)